

GEMEINDEMITTEILUNG Nr.

7



Projekt Leitbild

Die Gemeinde Pfarrwerfen wurde vom Familienreferat des Landes Salzburg für die Erstellung eines Leitbildes zur „**Lebens- und Familienfreundlichkeit**“ vorgeschlagen. Die Gemeindevertretung hat daraufhin einstimmig beschlossen, ein solches Leitbild zu erstellen.

In Kürze wird mit der Arbeit dafür begonnen. Die Bevölkerung, Vereine, Institutionen und Organisationen unseres Ortes werden zu den jeweiligen Arbeitssitzungen rechtzeitig von der Gemeinde eingeladen.

Die Fa. „Crea Train“ wird uns im Auftrag des Landes bei der 1,5 Jahre dauernden Leitbildentwicklung fachlich begleiten.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger werden ersucht, an diesem Projekt mitzuarbeiten.

Blumenschmuckbewertung

Der Fremdenverkehrsverband, die Gemeinde und das Salzburger Bildungswerk Pfarrwerfen führen heuer wieder eine Blumenschmuckbewertung im ganzen Gemeindegebiet durch und laden alle Haus-, Balkon- u. Gartenbesitzer ein, sich mit dem Blumenschmuck viel Mühe zu geben und originelle Ideen zu präsentieren. Die Ehrung der Ausgezeichneten erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung des Bauernherbstes im September.

11. Pfarrwerfner Bildungswoche

Vom 4. bis 10. Oktober findet heuer die 11. Pfarrwerfner Bildungswoche statt. Da es in unserer Gemeinde viele **Hobbykünstler** (Maler, Töpfer, Schnitzer u.a.) gibt, laden wir diese herzlich ein, ihre Kunstwerke während der Bildungswoche im Gemeindefestsaal zu präsentieren. Interessenten mögen sich bitte rechtzeitig bei Herrn Direktor Hammer (Tel.Nr. 06468/7115) melden.

7 Mühlen

Derzeit befasst sich Herr Dipl.Pol. Alfred Höck im Auftrag der Gemeinde mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung des geschichtlichen Hintergrundes unserer Mühlen.

Alle Gemeindebürger, die Dokumente, alte Fotos oder andere Informationsquellen besitzen, werden gebeten, diese leihweise für die Arbeit von Herrn Höck zur Verfügung zu stellen.

Die Unterlagen mögen bitte so schnell wie möglich bei Herrn Direktor Hammer abgegeben werden. (Tel.Nr. 06468/7115)

Volksabstimmung 21. Juni 1998

Am **21. Juni 1998** wird im Bundesland Salzburg eine **Volksabstimmung** über die Einführung einer neuen Landesverfassung durchgeführt.

Landesregierung und Landtag haben einstimmig die neue moderne Verfassung beschlossen, die erst in Kraft treten kann, wenn die Bevölkerung des Landes zustimmt.

Die Landesverfassung bringt folgende Neuerungen:

- **Abschaffung des Proporz:** Es kommt zu einer echten Regierungsbildung und zu einer klaren Trennung zwischen Regierung und Opposition. Stärkeres Regieren und rascheres Entscheiden werden die Konsequenzen sein.
- **Stärkung des Landtages:** Der Salzburger Landtag erhält mehr Rechte bei der Kontrolle der Regierung.
- **Grundwerte und Staatsziele werden in der Verfassung verankert:** Anerkennung und Förderung der Familie, Sicherung des Eigentums, Erhaltung der bäuerlichen Landwirtschaft, Schaffung von Rahmenbedingungen für eine gesunde Wirtschaft und einen gesunden Arbeitsmarkt, Recht auf Betreuung und Pflege im Alter, soziale Hilfe für Bedürftige, eine gesunde Umwelt, Chancengleichheit und Gleichberechtigung, moderne Bildungseinrichtungen. Diese Grundwerte und Staatsziele werden zu Leitlinien des politischen Handelns in Regierung und Landtag.

Die neue Landesverfassung ist ein positiver Schritt für die Zukunft unseres Landes weil die Anforderungen an den wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Wandel erfüllt werden: eine Regierung muss rasch und energisch handeln können, die Ziele der Landespolitik müssen klar erkennbar und nachvollziehbar sein und die Kontrolle durch den Landtag soll verbessert werden

Am 21. Juni 1998 findet in Pfarrwerfen zugleich der Festakt „**100 Jahre Freiw. Feuerwehr Pfarrwerfen**“ statt. Daher wird das Wahllokal des **Wahlsprenghels I** diesmal ausnahmsweise in der **Volksschule Pfarrwerfen** eingerichtet. Nähere Informationen werden in einer eigenen Aussendung gegeben.

**Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:**

Illmer Simon